



Allgemeine Geschäftsbedingungen der woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend als „AGB“ bezeichnet) der woopla GmbH (nachfolgend als woopla bezeichnet) gelten für die Produkte, technischen Lösungen und Dienstleistungen von woopla gegenüber ihren Vertragspartnern. Die woopla GmbH erbringt ihre Leistungen ausschließlich zu den nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

1.2 Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennt woopla nicht an, es sei denn, woopla hat ihrer Geltung ausdrücklich in Schriftform zugestimmt. Hiermit wird Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen ausdrücklich widersprochen. Dies gilt auch, wenn woopla, sei es in oder ohne Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Kunden, ihre Leistung vorbehaltlos ausführt. Alle Vertragsdokumente liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht bereit. Sie können bei woopla angefordert oder auf elektronischem Weg unter <http://woop.la/downloads> abgerufen werden.

1.3 Soweit der Kunde Unternehmer, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentliches Sondervermögen ist, gelten diese AGB auch für alle zukünftigen Verträge im obigen Sinne, auch dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich einbezogen werden.

1.4 Alle Angebote von woopla sowie die hierzu gehörenden Unterlagen sind unverbindlich und freibleibend. Ein Vertrag kommt durch schriftlichen Auftrag des Kunden unter Verwendung des hierfür vorgesehenen Auftrags- bzw. individuellen Angebotsformulars und der anschließenden schriftlichen Auftragsbestätigung durch woopla oder durch die Freischaltung des Dienstes durch woopla zustande. Termine und Fristen von Leistungen sind nur verbindlich, wenn woopla diese in Schrift- oder Textform bestätigt und der Kunde rechtzeitig alle in seinem Einflussbereich liegenden Voraussetzungen zur Ausführung der Leistung getroffen hat.

1.5 Die Entgelte für die einzelnen Leistungen ergeben sich aus den bei Vertragsabschluß gültigen Preisen. Vertragsabschlüsse, insbesondere auch mündliche Nebenabreden, und Zusicherungen und Aufträge bedürfen der Schriftform. Eine Abweichung hiervon bedarf ebenfalls der Schriftform.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

2. Leistungsumfang

2.1 Art und Umfang der Leistung von woopla ergeben sich aus den vertraglichen Vereinbarungen, insbesondere dem Auftrag des Kunden, der bei Vertragsschluss gültigen Leistungsbeschreibung, *der produktabhängigen Schnittstellenspezifikation* und den vorliegenden AGB welche vollumfänglich wesentlicher Bestandteil des Vertrages werden.

2.2. woopla erbringt gegenüber ihren Kunden die vertraglich zugesicherte Leistung im Rahmen der zur Zeit zur Verfügung stehenden technischen Möglichkeiten und ist dabei von der Bereitstellung von Telekommunikationsleitungen, sowie Datenleitungen und Infrastruktur des jeweiligen Netzbetreibers und anderer technischer Dienstleister abhängig. woopla wird sich bemühen, einen technisch reibungslosen Betrieb der vertraglich zugesicherten Dienstleistung zu erbringen und garantiert die Verfügbarkeit ihrer Dienste zu 99% auf ein Jahr gerechnet. Angekündigte Wartungsarbeiten an der woopla Plattform werden auf die Verfügbarkeit nicht angerechnet. Störungen auf Seiten der beteiligten Netzbetreiber hat woopla nicht zu vertreten und schuldet die Verfügbarkeit der durch Netzbetreiber erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit der woopla Dienstleistung nicht. woopla übernimmt keine Haftung für Schäden oder Leistungsausfälle, die woopla nicht zu vertreten hat, gleich auf welcher Grundlage sie beruhen.

3. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

3.1 Der Kunde versichert gegenüber woopla, dass er die jeweils benötigten Rechte an Audio- und Textmaterial seines Dienstes besitzt und stellt woopla bzgl. jedweder Verletzung von Rechten an seinem zum Dienst beigesteuerten Material frei. woopla behält sich vor, Inhalte von Telefondiensten ohne Nennung von Gründen abzulehnen. Der Kunde versichert gegenüber woopla insbesondere, dass das von Ihm für den Telefondienst zur Verfügung gestellte Material hinsichtlich der Rechte des Landes, in dem es zum Einsatz kommt einwandfrei ist und entbindet woopla von jeglicher diesbezüglicher Haftung. woopla ist berechtigt rechtswidrige Dienste sofort abzuschalten.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

3.2 Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Änderungen der im Vertrag genannten Kontaktdaten (Telefonnummer, Faxnummer, Email, Adresse, Firmenname, Rechtsform) unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Dies gilt auch bei Änderung der Bankverbindung, sofern diese für Transaktionen mit woopla genutzt wird. Des Weiteren hat der Kunde vor Vertragsschluss seine Steuernummer bzw. USt-ID Nummer mitzuteilen.

3.3 Textinhalte oder Änderungen bzw. aktualisierende Maßnahmen der Telefondienste sind woopla rechtzeitig mitzuteilen und vor der Produktion von woopla abzunehmen.

3.4 Der Kunde ist verpflichtet, keine rechts- oder sittenwidrigen Inhalte anzubieten und auch nicht auf Angebote mit solchem Inhalt hinzuweisen oder sie zu bewerben. Dazu zählen insbesondere Inhalte, die im Sinne des § 129a StGB der Bildung einer terroristischen Vereinigung oder der §§ 130, 130 a, 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind, geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder das Ansehen von woopla schädigen können. In diesem Zusammenhang hat der Kunde sicher zu stellen, dass seine auf der woopla Plattform laufenden Dienste vollumfänglich dem jeweils aktuellen Verhaltenskodex, sowie die sonstigen Richtlinien der „Freiwilligen Selbstkontrolle Telefonmehrwertdienste e. V.“ („FST e. V.“ / www.fst-ev.org) entsprechen.

3.5 Der Kunde verpflichtet sich, alle Gesetze und Bestimmungen im Bezug auf Nutzung der entsprechenden woopla Dienstleistungen einzuhalten, wie z.B. das Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb (UWG) bzgl. unerlaubter FAX-, SMS-, Email- oder Anruf-Werbung sowie das Fernmeldegeheimnis im Telekommunikationsgesetz (§ 88 TKG).

3.6 Verstößt der Kunde schuldhaft gegen eine seiner vertraglichen Verpflichtungen, so hat er woopla im Innenverhältnis alle Schäden zu ersetzen, die woopla durch die Inanspruchnahme durch Dritte entstehen.

3.7 Für die Inhalte von Telefonmehrwertdiensten ist ausschließlich der Kunde verantwortlich. woopla trifft als Zugangsvermittler somit keinerlei Verantwortung für die Inhalte von Telefonmehrwertdiensten des Kunden oder eines seiner Unteraanbieter.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

3.8 Der Kunde wird gegenüber den Nutzern in jedem Fall durch geeignete Maßnahmen bzw. durch die Gestaltung des Dienstes klarstellen, dass die angebotenen Inhalte ausschließlich eigene oder fremde Inhalte des Kunden darstellen. Der Kunde wird außerdem seine Informationspflichten im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

3.9 Die Kunden gewährleisten, dass der Inhaber des Anschlusses, zu dem Anrufe unter Einbeziehungen von Dienstleistungen von woopla weitergeleitet werden, mit der Entgegennahme der Anrufe einverstanden ist.

3.10 Die Kunden sind verpflichtet, alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses erlangten Kenntnisse der Geschäftsprozesse von woopla vertraulich zu behandeln. Sie dürfen die von woopla erbrachten Dienstleistungen nicht ohne Genehmigung in Schrift- oder Textform seitens woopla außerhalb ihres Geschäftsbetriebs verwenden, nutzen oder Dritten zur Verfügung stellen. Bei missbräuchlicher Verwendung oder Nutzung von woopla-Dienstleistungen, kann woopla den auf Kundenseite erlangten Vorteil oder einen entgangenen Gewinn gegenüber dem Kunden berechnen.

3.11 Der Kunde sichert zu, dafür zu sorgen, dass er seine vertraglichen Verpflichtungen auch dann einhält, wenn er Inhalte anderer Anbieter auf seiner woopla-Mehrwertdienstplattform anbietet oder nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von woopla weitere Unteranbieter zulässt. Der Kunde wird in diesem Fall den weiteren Anbieter zur Einhaltung der o. g. Pflichten verpflichten.

4. Zahlungsbedingungen

4.1 Die von woopla an den Kunden gestellten Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, rein netto innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Einwendungen gegen Rechnungen von woopla sind von diesem schriftlich, mit einer Frist von einem Monat ab Rechnungsdatum zu erheben.

4.2 Der Kunde wird gegenüber woopla kein Zurückbehaltungsrecht geltend machen und nicht mit eigenen Forderungen gegenüber Ansprüchen von woopla aufrechnen, es sei denn, der Bestand seiner Forderungen ist von einem Gericht rechtskräftig festgestellt worden.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

5. Verzug

5.1 Kommt der Kunde mit der Zahlung von Entgelten in Verzug, so ist woopla nach fruchtlosem Ablauf einer von ihr gesetzten Nachfrist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Soweit woopla aufgrund des Verzugs kein Interesse an der Erfüllung des Vertrages hat, ist woopla ohne Nachfristsetzung berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

5.2 woopla ist berechtigt, jährliche Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank nach §§ 247, 288 BGB ab Verzugseintritt in Rechnung zu stellen.

Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen Zahlungsverzugs behält sich woopla ausdrücklich vor.

5.3 Bei wiederholt eingetretenem Verzug des Kunden oder wenn durch anderweitige Umstände, insbesondere bei drohender Insolvenz, die nicht fristgerechte Zahlung des Kunden zu befürchten ist, ist woopla berechtigt, die Rechnungslegung auf Vorkasse umzustellen.

5.4 Kann woopla die Vertragsleistung infolge von Arbeitskampf, höherer Gewalt oder anderer für woopla unabwendbarer Umstände nicht erbringen, wird woopla für den Zeitraum der Fortdauer des Leistungshindernisses von ihrer Verpflichtung zur Erbringung der Vertragsleistung frei.

5.5 Gerät woopla oder deren Erfüllungsgehilfen mit der geschuldeten Leistung in Verzug, so haftet sie nach Maßgabe der Regelung von Ziffer 6. Der Kunde ist nur dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn woopla innerhalb einer vom Kunden gesetzten, angemessenen Nachfrist, die mindestens 2 Wochen betragen muss, die entsprechende Leistung nicht erbringt. Unbeschadet der Regelung in Ziffer 6 gilt gleiches, falls der Kunde Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangt.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der
woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

6. Haftung

6.1 woopla haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit uneingeschränkt, für leichte Fahrlässigkeit nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Die Haftung bei Verletzungen einer solchen vertragswesentlichen Pflicht ist begrenzt auf den vertragstypischen Schaden, mit dessen Entstehen woopla bei Vertragsschluss aufgrund der zu diesem Zeitpunkt bekannten Risiken und Umstände rechnen musste. In jedem Fall ist die Haftung von woopla für die Verletzung einer solchen vertragswesentlichen Pflicht auf die nach § 44a TKG festgesetzten Höchstbeträge beschränkt. Ansprüche auf entgangenen Gewinn, Sparaufwendungen, aus Schadenersatzansprüchen Dritter sowie auf sonstige unmittelbare und mittelbare Folgeschäden sind ausgeschlossen.

6.2 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht im Falle der Übernahme ausdrücklicher Garantien oder arglistigen Verhaltens von woopla und für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie im Falle zwingender gesetzlicher Regelungen.

6.3 Soweit die Haftung von woopla nach dieser Regelung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch zugunsten der Angestellten, Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von woopla.

7. Wartungsarbeiten

woopla ist bemüht, Ausfälle durch Wartungsarbeiten so gering wie möglich zu halten. Aus einem Ausfall der woopla Dienstleitungen durch angekündigte Wartungsarbeiten leitet sich kein Haftungsanspruch seitens des Kunden gegenüber woopla ab, es sei denn ein Schaden wurde durch woopla vorsätzlich, oder grob fahrlässig verursacht.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der
woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

8. Nutzungsrecht

woopla behält sich das ausschließliche Nutzungsrecht für sämtliche mit dem Dienst in Verbindung stehende Software, Manuskripte, Audios, sowie Tonaufzeichnungen vor, es sei denn es wurde mit dem Kunden schriftlich eine abweichende Vereinbarung getroffen.

9. Laufzeit und Kündigung des Vertrages

Sofern die Parteien nichts anderes vereinbaren, wird der Vertrag mit einer Laufzeit von einem Kalenderjahr geschlossen. Sollte eine der Vertragsparteien eine ihrer obliegende wesentliche Vertragspflicht nicht erfüllen, so ist die andere Vertragspartei berechtigt, der verletzenden Vertragspartei eine Frist von vier Wochen zu setzen, innerhalb derer die verletzende Vertragspartei die Erfüllung ihrer Pflichten nachholen muss. Scheitert die Nacherfüllung, ist die andere Partei berechtigt, den Vertrag mit sofortiger Wirkung außerordentlich zu kündigen. Im Falle der Unmöglichkeit der Nacherfüllung ist eine Fristsetzung entbehrlich. Durch die Ausübung des Außerordentlichen Kündigungsrechts wird die kündigende Partei von Ihren Verpflichtungen aus dem Vertrag frei. Sie behält allerdings ihren Anspruch auf die vereinbarte Gegenleistung. Auch andere gesetzliche Ansprüche, insbesondere solche auf Schadenersatz, bestehen ungeachtet der Kündigung zugunsten der kündigenden Partei fort.

10. Datenschutz

woopla erhebt, verarbeitet, bzw. nutzt personenbezogene Daten nur im Rahmen der Vertragsbedingungen mit dem Kunden und den jeweils gültigen Datenschutzbestimmungen. Der Kunde wird bei der Nutzung der von woopla angebotenen Dienstleistungen seinerseits die geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere solche des Bundesdatenschutzgesetzes und des TKG einhalten, und woopla von allen Ansprüchen Dritter aus der Verletzung solcher Bestimmungen freihalten.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der
woopla GmbH • Bismarckstr. 142a • 47057 Duisburg

Stand: 1. Juni 2009

11. Schlussbestimmungen

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Sämtliche Vertragsvereinbarungen, sowie einseitige Erklärungen (z.B. Kündigungen) bedürfen der Schriftform.

Der Kunde kann seine Rechte und Pflichten aus einem Vertrag mit woopla grundsätzlich nicht übertragen.

Ist eine dieser Bestimmung ganz oder teilweise unwirksam, so berührt dies nicht die übrigen Bestimmungen. An die Stelle der unwirksamen Regelung tritt die gesetzliche Bestimmung.

12. Erfüllungsort & Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Klagen aus allen gegenseitigen Ansprüchen ist Duisburg. Ausschließlich Deutsches Recht findet Anwendung. Das UN Kaufrecht wird ausdrücklich ausgeschlossen.